

Informationsblatt Stechlin

mit Gemeindebrief der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Menz

Nr. 127: Dezember 2021 - Februar 2022

Mitteilungen des Bürgermeisters

Liebe Stechlinerinnen und Stechliner, eben noch sind wir aus der Sommerpause gekommen, nun ist das Jahr 2021 schon wieder fast vergangen.
Wie im letzten Informationsheft bereits angedeutet, fanden gerade im September in der Gemeinde Stechlin etliche Sitzungen der Ortsbeiräte Dollgow, Menz und Neuglobsow statt. Auch tagte am 15. September die **Gemeindevertretung Stechlin**, im Vorfeld fand die Einwohnerversammlung zum Thema **„Ferienhaussiedlung Dagow“** statt. Bei beiden Veranstaltungen, so die Berichterstattung, wurde auf einer sachlichen Ebene hitzig diskutiert. Das hatten wir in der Vergangenheit auch schon anders erlebt, dafür möchte ich mich bei allen Beteiligten herzlich bedanken. Meinen besonderen Dank möchte ich aber meinem Stellvertreter Ralf Poltier aussprechen, der kurzfristig für mich die Leitung der beiden Sitzungen übernehmen musste, da ich aus gesundheitlichen Gründen ausgefallen bin.
Eine sehr schöne Veranstaltung fand am 9. Oktober in Neuglobsow statt. Der Tourismusverband Ruppiner Seenland e.V. organisierte den **Fontane-Wandermarathon** von Fürstenberg über Neuglobsow und dann wieder zurück nach Fürstenberg. In Neuglobsow wurden direkt vor dem Stechlinseecenter Versorgungsstände aufgebaut, dort konnten sich alle (immerhin ca. 400 Teilnehmer/-innen) stärken. Für diejenigen, die einen Halbmarathon gelaufen sind, war in Neuglobsow Schluss, alle anderen sind dann über eine andere Route wieder nach Fürstenberg gewandert. Übrigens war der Brandenburgische Umweltminister auch Teilnehmer bei diesem Wandermarathon.
Unter Federführung des Dorfvereins hat Menz am Kreiswettbewerb **„Unser Dorf hat Zukunft“** teilgenommen. Aufgerufen zu diesem Wettbewerb hat der Landkreis Oberhavel. Aus diesem Grund wurde auch vom Landkreis eine siebenköpfige Jury nach Menz geschickt. Zwei Stunden hatten die Menzer Zeit, der Jury ihren Ort vorzustellen. Die Mühe hat sich gelohnt, Menz hat den ersten Platz belegt, dazu von mir noch einmal herzlichen Glückwunsch. Der erste Platz berechtigt nun zur Teilnahme am Landeswettbewerb.
Aus **Menz** gibt es außerdem

Mitteilungen des Bürgermeisters

noch zu berichten, dass der **Spielplatz** auf dem Friedensplatz nun auch die von den Kindern langersehnte Rutsche hat. Auch sind mittlerweile die **Geschwindigkeitstafeln** an den Ortseinfahrten aus Richtung Gransee und Rheinsberg kommend aufgestellt worden. Beide werden ebenfalls wie die an der Schule mit Solarstrom betrieben. Ich habe von einigen Bewohnern aus Menz gehört, dass sie mit dem Standort der Geschwindigkeitstafeln nicht zufrieden sind. Nach Rücksprache mit dem Ortsbeirat, wird es dazu einen Vor-Ort-Termin mit Anrainern geben.
Liebe Stechlinerinnen und Stechliner, viele von Ihnen verfolgen mit Sicherheit das Geschehen rund um **Corona**, seit Wochen steigt die Inzidenz wieder an, darum ist es für viele, die Veranstaltungen organisieren schwierig, die Situation einzuschätzen. Aus diesem Grund habe ich mich entschieden, in Abstimmung mit den Ortsvorstehern und dem Amt Gransee, die diesjährige Seniorenweihnachtsfeier am 3. Dezember im Stechlinseecenter schweren Herzens abzusagen. Gemeinsam mit der Ortsvorsteherin aus Neuglobsow Kerstin Borret, haben wir aber schon einen neuen Termin für 2022 ins Auge gefasst, den wir Ihnen rechtzeitig mitteilen werden.
Zu guter Letzt noch etwas in eigner Sache, viele von Ihnen besonders in Dollgow, haben mich im Zuge der Verlegung von **Breitband-Internet** angesprochen, ob dies nicht besser geplant werden hätte können (das Kabel hätte doch im Zuge der Wasser- und Abwassersanierung mit verlegt werden können)? Dazu kann ich Ihnen nur sagen, Sie haben mit Sicherheit recht, aber ein Konzern wie die Telekom lässt sich nur ungern in die Karten schauen und nachfragen bringt nicht viel, weil die linke Hand nicht weiß was die rechte macht.
Trotz aller Schwierigkeiten liebe Stechlinerinnen und Stechliner, wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit, vor allem den Kindern viele tolle Geschenke und einen guten Rutsch ins Jahr 2022.

Bleiben Sie gesund und passen auf sich auf.

Ihr ehrenamtlicher Bürgermeister
Roy Lepschies

Veranstaltungen

4. und 5. Dezember Menz Karma Tengyal Ling
Jeweils 10:00 und 15:00 Uhr „Leiden dauerhaft überwinden“
Belehrungen mit Jogi Horst R. Brumm

Sonntag, 12. Dezember Menz Heimatschule
15:00Uhr Kinderkino „Petterson und Findus: Findus zieht um“

Mittwoch, 14. Dezember Menz Heimatschule
19:00Uhr Dorfkino!Menz „Nomadland“

18. und 19. Oktober Menz Karma Tengyal Ling
Jeweils 10:00 und 15:00 Uhr
Studien– und Praxiskurs mit Jogi Horst R. Brumm
„Der außergewöhnliche Weg zur Befreiung aus dem Leiden“
anhand des Buches von Longchen Rabjampa (1308 – 1364).

Dienstag, 21. Dezember Menz Pfarrhof
19:00 Uhr Lieder mit dem Weihnachtschor

Sonntag, 26. Dezember Menz Heimatschule
15:00Uhr Kinderkino „Die Eiskönigin II“

Mittwoch, 28. Dezember Menz Heimatschule
20:00Uhr Dorfkino!Menz – „Bohemian Rhapsody“

Freitag, 31. Dezember Neuglobsow Stechlinseecenter
10:00 Uhr Silvesterwanderung



Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt!

Veranstaltungen

Samstag, 8. Januar Dollgow Backofenplatz
16:00 Uhr Knutfest



Mittwoch, 19. Januar Menz Heimatschule
19:30Uhr Dorfkino!Menz: Film wird bekannt gegeben!
Sonntag, 23. Januar Menz Heimatschule
15:00Uhr Kinderkino: Film wird bekannt gegeben!
Freitag, 28. Januar Menz Heimatschule
19:00Uhr Literarisches Kabinett - „Wassili M. Schukschin“
Mittwoch, 16. Februar Menz Heimatschule
19:30Uhr Dorfkino!Menz: Film wird bekannt gegeben!
Sonntag, 20. Februar Menz Heimatschule
15:00Uhr Kinderkino: Film wird bekannt gegeben!
Freitag, 25. Februar Menz Heimatschule
19:00Uhr Literarisches Kabinett - „Günther de Bruyn“

Geplante monatliche Termine des Dorfvereins Menz:
Techniksprechstunde am 1. Donnerstag im Monat, 19:00 Uhr
Spieleabend am 1. Freitag im Monat, 19:00 Uhr
Singgruppe am 2. Mittwoch im Monat, 19:30 Uhr
Offener Stammtisch für Alle! am 2. Freitag im Monat 18:00 Uhr
Dartabend am 3. Freitag im Monat 19:00 Uhr
Sport 50plus! Jeden Mittwoch 17:00 Uhr

Alle Termine unter Vorbehalt, Kino gemäß 2G-Regel, aktuelle Informationen unter www.Dorfverein-Menz.de

Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt!

Neues aus Menz

Im Oktober hatte der Ortsbeirat Menz zusammen mit dem Anglerverein, dem Dorfverein und der Feuerwehr auf dem Schulplatz ein spontanes **Dorffest** für die Menzer organisiert. Nachmittags gab es Kaffee und Kuchen und in der Heimatschule wurde mit den Kindern gebastelt. Gegen Abend fanden sich um die Feuerschalen die Kinder zum Stockbrotbacken ein und für die Großen gab es Bratwurst, Glühwein und Bier. Es war ein voller Erfolg – die letzten Gäste verließen spät den Schulplatz. Ein großer Dank an alle, die dieses kleine Dorffest durch ihre Arbeit ermöglicht haben.



Vielleicht gelingt es uns im nächsten Jahr am Abend des Dorfputzes einen Menzer Dorftanz in der Regionalwerkstatt zu organisieren? Wenn auch dann wieder alle unterstützen, sollte das kein Problem sein.

Wie bereits Bürgermeister Roy Lepschies im letzten Gemeindeblatt berichtete, hatte sich Menz auf Kreisebene um den Titel ***„Unser Dorf hat Zukunft“*** beworben. Die Jury des Kreises kam mit acht Mitgliedern im Oktober nach Menz. Die Menzer waren seitens Gemeinde, Amt, Vereinen und Institutionen stark vertreten und haben sich so präsentiert, dass Menz zur Freude aller den Wettbewerb gewonnen hat.
Menz ist eigentlich nur ein kleines typisches nordbrandenburgisches Dorf ohne große Besonderheiten. Aber Menz hat seinen alten Dorfkern

Neues aus Menz

mit Kirche und Friedensplatz, der von alten Bauernhöfen eingerahmt ist, es gibt den Roofensee, die Wälder, die Felder. Für das gute Abschneiden beim Wettbewerb wurden darüber hinaus in den letzten Jahrzehnten durch alle Beteiligten weitere Grundlagen gelegt. Das fängt damit an, dass im Rahmen der Amtsstruktur die unabhängigen Gemeinden die wesentlichen Entwicklungen in den Dörfern selbst steuern können. Die Entscheidungen des Amtes, die Schule, die Kita und die Feuerwehr in Menz zu erhalten, spielten ein große Rolle. Der Erhalt der Arztpraxis, die „Ansiedlung“ der Naturparkverwaltung, der Förderverein mit dem NaturParkHaus, die Kirchengemeinde Menz, die Entwicklung der Regionalwerkstatt und die Entscheidung der Gemeindevertretung, die Heimatschule den Menzern zur eigenständigen Entwicklung zu übergeben, sind weitere wichtige Bausteine für ein lebenswertes Menz. Mit all dem konnte Menz punkten!



Aber all diese Punkte entwickeln erst in einem aktiven lebendigen Dorf ihren Wert und ihre Bedeutung: Die vielen Menzer, die sich innerhalb von Vereinen und Organisationen aber auch als Einzelne oder in kleinen Gruppen für das Dorf, die Natur und die Gemeinschaft einsetzen, sind der eigentliche Schatz von Menz.
Darum gilt großer Dank Allen, die diesen Erfolg in den letzten Jahren ermöglicht haben. Der Dank gilt insbesondere den vielen stillen Helfern, guten Geistern und unsichtbaren Akteuren in Menz, die täglich zu dem beitragen, was wir nur allzu oft als selbstverständlich hinnehmen und bei dem wir manchmal nicht sehen, wie viel Mühe und Arbeit dahintersteckt.
Im nächsten Jahr geht es weiter: Menz vertritt den Landkreis Oberhavel auf Landesebene. Im Juni oder Juli kommt die Jury nach Menz - drücken Sie die Daumen für Menz und damit für unsere ganze Region.

Ortsbeirat Menz

Neues von der Feuerwehr

Das Jahr ist nun fast wieder zu Ende. Für die beiden Löschgruppen der Freiwilligen Feuerwehr in der Gemeinde Stechlin, Neuglobsow und Menz, war 2021 ein relativ ruhiges Jahr. Insgesamt sind bisher „nur“ 23 Einsätze zu verzeichnen (Stand 13.11.21), im Vergleich zu den Vorjahren eine eher geringe Anzahl. Darunter waren u.a. Türnotöffnungen, Technische Hilfeleistung Natur und bei Verkehrsunfällen, sowie Brände verschiedener Größe. Erstaunlicherweise waren dieses Jahr keine größeren Waldbrände zu löschen. Dies kann zum einen auf die Witterung zurückzuführen sein, aber evtl. auch auf das umsichtige Verhalten der Menschen. Glücklicherweise haben sich die vielen Einsätze mit dem Rettungsboot aus 2020 in diesem Jahr nicht wiederholt.

Die Löschgruppe Menz konnte mit einem „kleinen Tag der offenen Tür“ nun endlich auch die neue Wache den interessierten Bewohnern vorstellen. Vielen Dank an unsere Helfer und die vielen Besucher, es war ein gelungener Nachmittag!
Einige Spaziergänger werden sich sicherlich gefragt haben, was denn dort hinter der neuen Wache noch gebaut wird. Es entsteht hier eine Art „Doppelgarage“ für die schon vorhandenen und zukünftig eingesetzten Anhänger der Löschgruppe. Auch kann die Jugendfeuerwehr hier größeres Übungsmaterial lagern, für das in der neuen Wache, trotz ihrer Größe, kein Platz mehr ist. Mit den steigenden Anforderungen und wachsenden Aufgaben der Feuerwehr steigt auch der Bedarf an Ausrüstung und Material, welches vor Ort bereitgehalten werden muss.



Neues von der Feuerwehr

Wie bereits informiert, hat die Jugendfeuerwehr mit Beginn des Schuljahres Ende August den Dienst aufgenommen. Aktuell sind 16 Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren aktiv, 8 Mädchen und 8 Jungen. Mit dieser Zahl hätten wir vor einem Jahr niemals gerechnet und freuen uns sehr darüber. Aus Kapazitätsgründen muss jedoch zukünftig bei 20 Kindern eine Grenze gezogen werden.

Die Kinder haben schon vieles gelernt, z.B. wie man Hydranten findet, was die Schilder bedeuten, wie ein Brand entsteht und wie man ihn löscht, was man an Gewässern und bei der Wasserrettung beachten muss. Und sie geben ihr Wissen auch gerne weiter und wenden es in Übungen an.

Ein wirkliches Highlight für die Jugendfeuerwehr ist die große Spende der Waldgemeinschaft Rehberge. Dafür sagen wir nochmals recht herzlichen Dank an die Gemeinschaftsmitglieder! Wir werden das Geld selbstverständlich sehr überlegt einsetzen. Als erstes haben wir für die Kinder Wintermützen beschafft und einen Satz Autokindersitze für die Jüngeren, nun können sie auch in den Feuerwehrfahrzeugen mitfahren. Wir haben noch viel vor, es gibt noch so viel zu entdecken und zu lernen, aber vor allem soll es allen Spaß machen.

Momentan sieht es auf Grund der Corona-Lage nicht so aus, dass die geplante Weihnachtsfeier mit allen Abteilungen stattfinden kann, aber wir hoffen trotzdem, dass wir zumindest das Weihnachtsbaumverbrennen für alle am 8. Januar 2022 durchführen können

In diesem Sinne, bleiben Sie alle recht gesund!

Frank Schubert
Maschinist und Jugendwart, Löschgruppe Menz

Informationen aus dem Förderverein „Naturlandschaft Stechlin und Menzer Heide“ e.V.

Das NaturParkHaus muss Corona-bedingt weiterhin die BesucherInnen bitten, sich für einen Besuch der Ausstellung im NaturParkHaus vorher anzumelden und die gegenwärtig geforderten Abstands- und 3G-Regeln einzuhalten. Jedoch ist der Sinnesgarten wie immer geöffnet und lockt auch im Herbst zum Entdecken.



Viele Informationen, unser Aquarium und der Fußtastpfad laden zu einem Besuch ein.
Bitte auch hier: Denken Sie bitte an den Mindestabstand!

Für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist nun wieder die Zeit, um sich den Reparaturen zu widmen. Vieles muss aufgearbeitet werden, um zur Wiedereröffnung im neuen Jahr wieder neu zu erstrahlen, so zum Beispiel in der Ausstellung im NaturParkHaus, auf dem Gelände und im Sinnesgarten.

Der Wald- und Wassererlebnispfad um den Roofensee wurde bereits wieder „fit“ gemacht. Der Moorerlebnispfad kommt in diesen Monaten dran, damit im Frühjahr auch er wieder flott ist.
Broschüren und auch den Begleitrucksack kann man sich dann wieder bei uns im NaturParkHaus ausleihen.

Informationen aus dem Förderverein „Naturlandschaft Stechlin und Menzer Heide“ e.V.



Seit September haben wir auch wieder zwei TeilnehmerInnen im Freiwilligen Ökologischen Jahr. Sie verstärken das Team im NaturParkHaus. In den Wintermonaten arbeiten sie an Ihren Jahresprojekten. Diese werden die Angebote des Hauses noch erweitern.
Außerdem ist ab November eine neue Mitarbeiterin im Team des NaturParkHauses tätig.

Das NaturParkHaus und das Besucherinformationszentrum des Naturparks Stechlin werden vom Montag, 20. Dezember 2021 bis einschließlich Di., 04. Januar 2022 für BesucherInnen geschlossen sein.

Über unsere Angebote und aktuelle Veränderungen informiert Sie unsere Internetseite www.naturparkhaus.de.

In diesem Sinne wünschen wir eine besinnliche Weihnachtszeit, bleiben Sie gesund und kommen Sie gut ins Neue Jahr!

Jörg R. Brinkmann und
Ihr Team NaturParkHaus!

Neues aus Neuglobsow



An dieser Stelle sollte eigentlich die Ankündigung für unseren Weihnachtsmarkt erscheinen.
Leider kann Dieser auch in diesem Jahr auf Grund der Coronalage nicht stattfinden.
Diese Entscheidung haben wir uns nicht leicht gemacht, hatten aber letztendlich keine andere Wahl.
Die Auflagen bzw. deren Umsetzung wären für uns nicht realisierbar.
Auch der Spaß würde auf der Strecke bleiben.
Um ein kleines Zeichen zu setzen, werden wir zur Adventszeit wieder einen Weihnachtsbaum am Vereinshaus erstrahlen lassen, sowie auch in Dagow und am Stechlinseecenter.
Auch unsere Kleinen im Ort werden ,wie schon im letzten Jahr, eine kleine Überraschung von den Weihnachtsfrauen erhalten!

Wir wünschen Euch/ Ihnen eine schöne besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachtsfeiertage, hoffentlich im Kreise der Familie, einen guten Rutsch ins neues Jahr...aber vor allem GESUND BLEIBEN ODER WERDEN!

Im Namen des Vorstandes des Heimatvereines Neuglobsow/ Dagow e.V.

Ihre Kerstin Borret

O wohl dem Land, o wohl der Stadt

„O wohl dem Land, o wohl der Stadt...“, diesem Wunsch aus der dritten Strophe des bekannten Adventsliedes „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“ hat der Neulögower Weihnachtschor sein diesjähriges Programm gewidmet.
In dieser 26. Chorsaison haben sich 19 Frauen und Männer aus Menz, Zernikow, Wolfsruh, Großwoltersdorf, Gransee und Neulögow zusammengefunden und seit September geprobt.
Wir freuen uns auf die Auftritte am Heilig Abend um 15:00 Uhr in Neulögow und bereits vorher, am **Dienstag, dem 21. Dezember um 19:00 Uhr auf dem Pfarrhof** in Menz. Zusätzlich singt der Chor zum 2.Advent im Evangelischen Seniorenzentrum „Simeon“ in Fürstenberg.
Die Auftritte werden „**open air“** stattfinden, wenn es die Corona-Bedingungen zulassen. Über die konkreten Teilnahmebedingungen, werden wir zeitnah informieren.



Gemeindeleben und Vereine

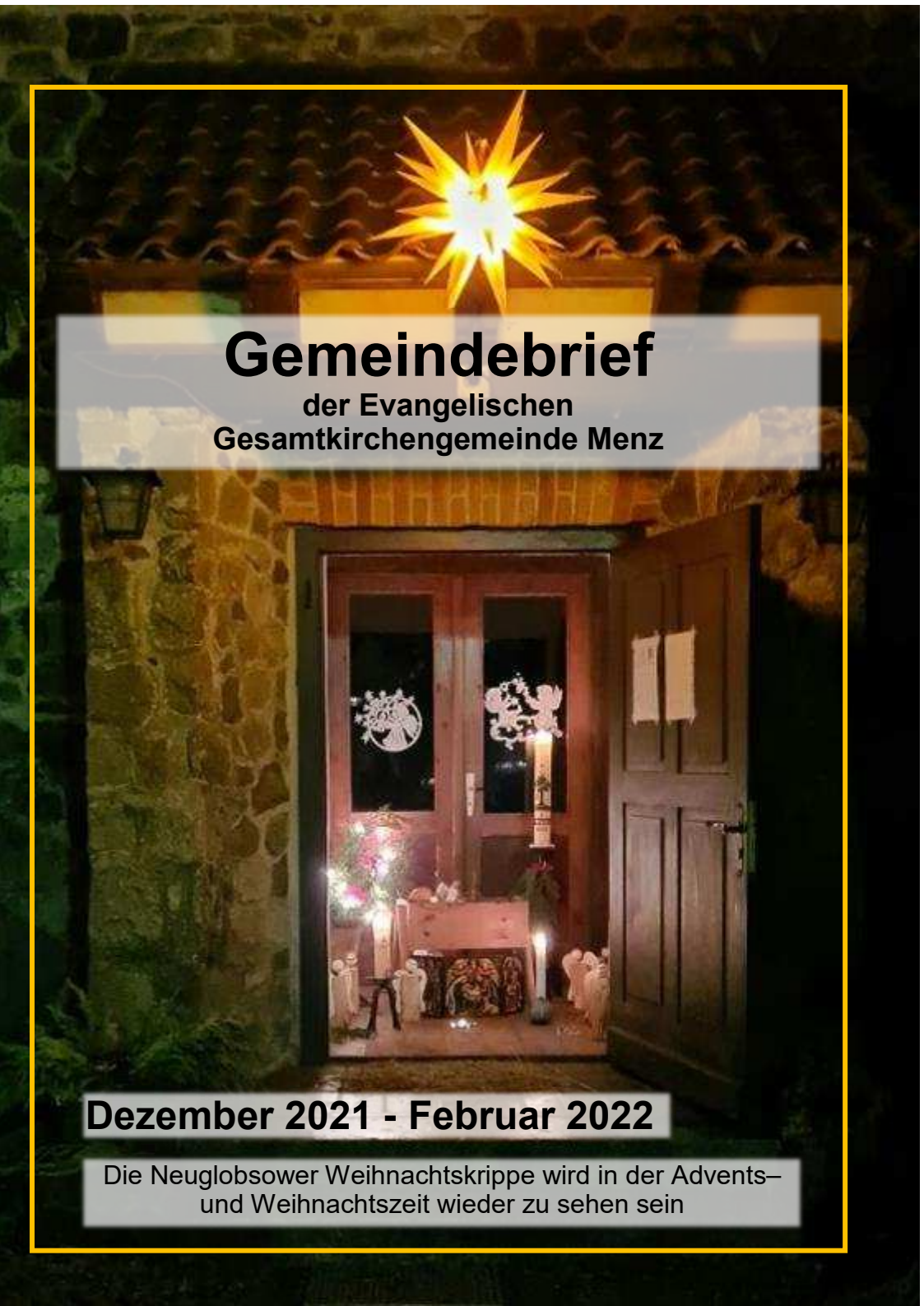
Regelmäßige Treffen:

Buddhistisches Institut **Karma Tengyal Ling**
mittwochs um 19:30: Meditation für alle
Dorfverein Menz 3. Freitag im Monat um 18:00 Uhr: Stammtisch
Dollgower Tanzperlen Seeligs Gasthaus, montags, 19:30 Uhr
(Martina Kielblock, Tel. 51294)
Feuerwehr Menz Gerätehaus, 2. Freitag im Monat, 19:00 Uhr
(Jörg Tiede, Tel. 51366, Steven Rybarzyk)
Feuerwehr Neuglobsow Gerätehaus, 2. und 4. Freitag im Monat, 19:00 Uhr,
(Jeff Schönholz 0151/26458356)
Gymnastik mit Musik Turnhalle Menz, montags, 19:00 Uhr
Jugendfeuerwehr Menz Gerätehaus jeden 2. Sonnabend, 10:00 Uhr
(Frank Schubert, Tel. 799963, Stefanie [illegible], Sascha Mehlhase)
Laufpark Stechlin Treff an Seeligs Gasthaus sonntags 10:00 Uhr
(Egon Brehe, Tel. 51245)
Menzer Tanzkreis Regional monatlich, donnerstags 19:00 Uhr
(Termine bei Yvonne Nägel, Tel. 70334)
Posaunenchor Gemeindehaus Rheinsberg montags, 19:00 Uhr
(Johanna Dalchow, Tel. 50341)
Volleyball Menz Turnhalle, montags, 20:00 Uhr
(Michael Sachtleben, Tel. 70517)

Alle Treffen unter Vorbehalt!

Vereine in Stechlin:

* **Angelgruppe des Heimatvereines Neuglobsow/Dagow** (Uwe Koch Tel. 70485)
* **Angelverein** Dollgow (Thomas Beckmann, 033083/80235)
* **Angelverein** Menz (Bernd Seidel, Tel. 51432)
* **Angelverein** Neuglobsow (Dr. Rainer Koschel, Tel. 70508)
* **Begegnungsstätte Stechlin e.V.** (Wolfgang Schmolke, Tel 404861)
* **Dorfverein Menz e.V.** (Dr. Reimund Alheit, Tel. 40771)
* **Feuerwehr** Menz (Jörg Tiede, Tel. 51366, Steven Rybarzyk)
* **Feuerwehr** Neuglobsow (Jeff Schönholz, Tel. 0151/26458356)
* **Förderverein „Naturlandschaft Stechlin und Menzer Heide“ e.V.** (Jörg R. Brinkmann, Tel. 51210)
* **Heimatverein** Neuglobsow - Dagow (Kerstin Borret, Tel. 40600)
* **Heimatverein** Dollgow (Karin Köhler, Tel. 51228)
* **Karma Tengyal Ling - Buddhistisches Institut** (Horst Brumm, Tel. 50289)
* **Laufpark Stechlin e.V.** (Egon Brehe, Tel. 51245)
* **NABU-Regionalverband Gransee** (Silke Oldorff, Tel. 0172/3945085)
* **Reitverein** Menz (Andreas Borchert, Tel. 51447)



Gemeindebrief

der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Menz

Dezember 2021 - Februar 2022

Die Neuglobsower Weihnachtskrippe wird in der Advents– und Weihnachtszeit wieder zu sehen sein

Liebe Gemeinden!

Und nun ist sie da: Die vierte **Corona**-Welle - und diesmal betrifft es auch unsere Dörfer, die ja bisher relativ verschont geblieben waren. In alle Vorbereitungen und Planungen zur Advents– und Weihnachtszeit kommen nun täglich neue Nachrichten. Als ich die die Planung schon fertig hatte, kamen dann wieder neue Bestimmungen… und was bis Heiligabend noch passiert, wissen wir nicht. **Also sind alle Termine unter Vorbehalt zu sehen!**

Wir werden die **Heiligabend-Gottesdienste** gemeinsam feiern. Aber sie werden im Freien stattfinden. Wir werden diese Gottesdienste sehr kurz halten, trotzdem bringen Sie bitte - wenn Sie es benötigen - eine Sitzgelegenheit mit und möglichst auch einen Zettel mit den Daten für die Teilnahmelisten. In einigen der Orte wird dann nach dem Gottesdienst die Möglichkeit sein, die geöffnete Kirche still zu besuchen, ein Gebet zu sprechen, eine Kerze zu entzünden und Musik zu hören.

Ich möchte an dieser Stelle allen danken, die am Heiligabend Gottesdienste halten, sowie allen denen, die in den Dörfern die Kirchen schmücken und die Gottesdienste vorbereiten.

Bei den **Veranstaltungen im Freien** gelten die AHA-Regeln (Anstand, Hygiene, Atemschutzmaske). Bei den Gottesdiensten in den Kirchen dürfen wir nicht singen. Es gelten die 3G-Regeln (Genesen, Geimpft, Getestet). Bitte bringen Sie die notwendigen Nachweise mit. Auch Schnelltests sind vorhanden - ich bitte aber in diesem Fall um rechtzeitiges Erscheinen.

Zum 1. August nächsten Jahres gehe ich in den **Ruhestand**. Die Pfarrstelle Menz wird im Dezember zur Besetzung ausgeschrieben. Die **Besetzung der Pfarrstelle** wird durch das Konsistorium erfolgen, Bewerber und Bewerberinnen werden sich aber in der Gemeinde vorstellen, da die Gemeinden zur Besetzung der Stelle angehört werden müssen. Es kann sein, dass dies im Februar erfolgt - das bedeutet auch, dass der Gottesdienstplan für Februar noch geändert werden kann.

Liebe Gemeinden!

Ich werde Sie dann zeitnah über die Ortskirchenräte, Presse und Plakate informieren.

Ich werde im Januar und Februar meinen Resturlaub aus 2021 nehmen und **Urlaub** haben. Das wird in der Zeit vom 3. - 14.1. und vom 16. - 26.1., sowie vom 11. - 16.2. und vom 21. - 25.2.2022 sein. Die Vertretung in diesen Zeiten übernimmt Pfarrer Wilhelm aus Gransee (Tel. 03306 2048223).

Es grüßt Sie
Ihr Pfarrer Mathias Wolf

Friedhofsverwaltung und **Büro der Kirchengemeinden:**
Pfarrhaus Menz, Kirchstr. 1, Tel. 033082/50227
E-Mail: WolfMenz@T-Online.de
www.kirchenkreis-oberes-havelland.de
Öffnungszeiten: donnerstags von 15:00 - 17:00 Uhr.
Für dringende Angelegenheiten bin ich auch außerhalb dieser Zeiten zu sprechen.
Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Eberswalde, IBAN: DE74 5206 0410 0503 9017 42, BIC: GENODEF1EK1, Kreditinstitut: Ev. Bank eG.
Bitte immer Verwendungszweck und Namen der Kirchengemeinde angeben!

Teilnahme Gottesdienst am Heiligabend

Vorname(n): _____

Name: _____

(Anzahl Personen: _____)

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Gottesdienste und Andachten

Sonntag, 5.Dezember		**2. Advent**
9:30 Uhr	Rönnebeck	
10:30 Uhr	Schulzendorf	
Sonntag, 12.Dezember		**3. Advent**
10:30 Uhr	Menz	
Sonntag, 19. Dezember		**4. Advent**
9:30 Uhr	Dollgow	
14:00 Uhr	Wolfsruh (evtl. mit Krippenspielgeneralprobe)	
Dienstag, 21. Dezember	**Menz**	**Pfarrhof**
19:00 Uhr	Lieder mit dem Weihnachtschor	

Gottesdienste am Heiligen Abend

14:00 Uhr Seilershof	(Günther Schobert)
15:00 Uhr Neulögow	(Weihnachtschor, Beate Wolf)
15:30 Uhr Altlüdersdorf	(Günther Schobert)
15:30 Uhr Wolfsruh	(Mathias Wolf)
15:30 Uhr Zernikow	(Reinhard Dalchow)
16:00 Uhr Schulzendorf	(Isabell Pawletta)
16:30 Uhr Großwoltersdorf	(Krippenspiel, Mathias Wolf)
17:00 Uhr Rönnebeck	(Isabell Pawletta)
16:30 Uhr Menz	(Beate Wolf)
18:00 Uhr Dollgow	(Mathias Wolf)
18:00 Uhr Neuglobsow	(Coco-Ines Pritschow)

Corona-Regeln

Dazu gehört zurzeit u.a. das Einhalten von Abstandsregeln, das Tragen von medizinischen Masken im Gottesdienst, auch darf in den Kirchen bzw. Gemeinderäumen nicht gesungen werden. Weiterhin werden Teilnahmelisten geführt.
Ich bitte Sie herzlich, die geltenden Regeln zu beachten!
Die Hygienekonzepte für die Gottesdienste sind im Pfarramt einzusehen bzw. zu erfragen.
Bitte schneiden Sie den umseitigen Teilnahmezettel aus und bringen Sie diesen ausgefüllt zum Heiligabendgottesdienst mit! Ein Zettel pro Familie reicht.

Ihr Pfarrer Mathias Wolf

Gottesdienste und Andachten

Sonntag, 26.Dezember		**2. Weihnachtstag**
10:00 Uhr	Schulzendorf	
	Festgottesdienst für alle Gemeinden	
Freitag, 31.Dezember		**Silvester**
14:30 Uhr	Wolfsruh	
16:00 Uhr	Menz	
17:30 Uhr	Rönnebeck	(Claus-Peter Simon)
Samstag, 1.Januar		**Neujahr**
14:00 Uhr	Dollgow	
Samstag, 8.Januar		
14:00 Uhr	Großwoltersdorf	(Isabell Pawletta)
Sonntag, 9. Januar		**1. Sonntag nach Epiphanias**
9:30 Uhr	Altlüdersdorf	(Isabell Pawletta)
10:30 Uhr	Neulögow	(Isabell Pawletta)
Sonntag, 16.Januar		**2. Sonntag nach Epiphanias**
9:30 Uhr	Wolfsruh	
10:30 Uhr	Menz	
Sonntag, 30. Januar		**Letzter Sonntag n. Epiphanias**
9:30 Uhr	Rönnebeck	
10:30 Uhr	Schulzendorf	
14:00 Uhr	Großwoltersdorf	Familiengottesdienst
Sonntag, 6. Februar		**4. Sonntag vor der Passionszeit**
9:30 Uhr	Dollgow	
10:30 Uhr	Menz	
Sonntag, 13.Februar		**Septuagesimae**
9:30 Uhr	Seilershof	(Isabell Pawletta)
10:30 Uhr	Neulögow	(Isabell Pawletta)
Samstag, 19.Februar		
14:00 Uhr	Großwoltersdorf	
Sonntag, 20.Februar		**Sexagesimae**
9:30 Uhr	Wolfsruh	
10:30 Uhr	Menz	
Sonntag, 27.Februar		**Estomihi**
9:30 Uhr	Rönnebeck	
10:30 Uhr	Schulzendorf	

Andacht

Nein, es geht mir nicht gut in dieser Adventszeit.
Ein Bekannter hat seinen Sohn durch einen tragischen Unglücksfall verloren. Vorhin erreicht mich als Polizeiseelsorgerin ein Video von einem sterbenden Polizeibeamten und ein Gaffer filmt ihn und verhöhnt ihn. Meine Freundin liegt doppelt geimpft mit Corona im Bett.
Ich könnte schreien!
Das soll Advent sein? Ich will nicht fröhlich sein dieses Mal.
Schweren Herzens hole ich trotzdem den Herrnhuter Stern herunter, rufe meine Söhne an, wie jeden ersten Advent, damit wir gemeinsam unser Lieblingslied „Wie soll ich dich empfangen“ singen.
Und dann werden wir still und lassen den Sänger in unserer Familie mit seinem tiefen Bass den uralten Text singen:

„Ich lag in schweren Banden,
du kommst und machst mich los;
ich stand in Spott und Schanden,
du kommst und machst mich groß
und schenkst mir großes Gut,
das sich nicht lässt verzehren,
wie irdisch Reichtum tut.“

Die zarte Melodie, der großartige Text und die schöne Stimme lassen uns alle weich werden. Was ist Advent anderes, als in der dunkelsten Zeit auf Wärme und Licht zu hoffen? Auf Freunde und Nachbarn, die uns über einen schweren Verlust tragen? Auf Pflegekräfte, die unermüdlich weiter um das Leben der Kranken kämpfen. Auf rettende Helfer, die den hartherzigen Gaffer beiseite schubsen und tun, was getan werden muss.
Ihr seid die Weihnachtsengel, die Gott uns schickt. Ihr seid die Hirten, die dem Kind in der Krippe warme Decken bringen. Euch hat es vor 2000 Jahren gegeben, euch wird es immer geben. Ihr alle, die ihr in schweren Zeiten nicht meckert, sondern Gutes tut, ihr seid der Morgenstern.
Sing weiter, mein Sohn, sing das uralte Lied, das immer modern bleibt. Langsam wird es wärmer im Herzen.

Ihre Beate Wolf

Gemeindeleben

Christenlehre mit Susi Meißner
Donnerstags: 14:00 – 15:00 Uhr im Pfarrhaus Menz
Donnerstags: 16:15 – 17:15 Uhr im Gemeindehaus Rönnebeck

Konfirmandenunterricht

mit Sebastian Wilhelm und Mathias Wolf
Dezember fällt aus!
Samstag, 15. Januar und 12. Februar
14:00 Uhr - 18:00 Uhr im Pfarrhaus Menz
11. – 13. März – Freizeit in Lutherstadt Wittenberg

Posaunenchor

Wenn Proben möglich, dann montags,
19:00 Uhr, Gemeindehaus Rheinsberg

Getauft wurde

Am 17. Oktober in Großwoltersdorf:
Nino Luis Maltry
Denn bei dir Gott, ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht.
Psalm 36,10

Kirchlich bestattet wurden

In Dollgow am 9. September:
Ernst Martin Dietrich Seelig
verstorben im Alter von 91 Jahren
In Menz am 24. September:
Margot Gerda Ulbrich geb. Pokriefke
verstorben im Alter von 97 Jahren
In Menz am 5. Oktober:
Christel Edith Höfer geb. Weiß
verstorben im Alter von 88 Jahren

Ich aber, HERR, hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott! Meine Zeit steht in deinen Händen. (Psalm 31,15.16a)

Geburtstage

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern der **Ortskirchengemeinden Altlüdersdorf, Großwoltersdorf, Neulögow, Rönnebeck, Schulzendorf, Wolfsruh und Zernikow,** die im **Dezember, Januar und Februar** Geburtstag haben und wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen im neuen Lebensjahr. Besonders herzlich gratulieren wir denjenigen, die 80 Jahre und älter werden:

Dezember:
Frau **Annemarie Gregorzewski**, Seilershof, zum 80.,
Frau **Margarita Mallok**, Wolfsruh, zum 84.,
Frau **Gudrun Cramer**, Großwoltersdorf, zum 83.,
Frau **Christel Nieduschewski**, Seilershof, zum 86.,
Frau **Gudrun Bienik**, Altglobsow, zum 81.,
Frau **Christa Gierke**, Wolfsruh, zum 81.Geburtstag.

Januar:
Herrn **Hans-Joachim Nettelbeck,** Altglobsow, zum 82.,
Herrn **Reinhold Harder,** Zernikow, zum 83.,
Frau **Lona Reimann**, Altlüdersdorf, zum 80.,
Frau **Gerda Leibner**, Großwoltersdorf, zum 90. Geburtstag.

Februar:
Frau **Perpetua Weinkauf**, Neulüdersdorf, zum 88.,
Frau **Ursel Hinze**, Wolfsruh, zum 81.,
Frau **Sieglinde Baumgart**, Schulzendorf, zum 81.,
Frau **Gertrud Viebke**, Dannenwalde, zum 85.,
Herrn **Claus-Peter Simon**, Rönnebeck, zum 80.,
Herrn **Karl Albrecht**, Altglobsow, zum 90.,
Frau **Margitta Schley**, Großwoltersdorf, zum 83.,
Herrn **Eckhard Barthels**, Rönnebeck, zum 82. Geburtstag.



Geburtstage

Wir gratulieren allen Einwohnerinnen und Einwohnern der **Gemeinde Stechlin,** die im **Dezember, Januar und Februar** Geburtstag haben und wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen im neuen Lebensjahr. Besonders herzlich gratulieren wir denjenigen, die 80 Jahre und älter werden:

Dezember:
Frau **Else Ratzing**, Menz, zum 81.,
Frau **Erika Hummel**, Neuglobsow, zum 82.,
Frau **Lucie Wolff**, Menz, zum 81.,
Herrn **Manfred Ostrau**, Neuglobsow, zum 81. Geburtstag.

Januar:
Herrn **Herbert Neumann**, Dollgow, zum 87.,
Frau **Marga Häusler**, Neuglobsow, zum 81.,
Frau **Hildegard Brusch**, Dollgow, zum 87.,
Herrn **Jürgen Mau**, Menz, zum 81.,
Herrn **Peter Metze**, Menz, zum 81.,
Frau **Edita Gnutzmann**, Neuglobsow, zum 81.Geburtstag.

Februar:
Herrn **Gerhard Laurisch**, Menz, zum 87.,
Frau **Ingeborg Demant,** Menz, zum 91.,
Frau **Doris Hoffmann**, Dollgow, zum 80.,
Frau **Hannelore Fetters,** Menz, zum 92.,
Herrn **Manfred Kruse**, Neuglobsow, zum 84.,
Frau **Elke Behnke**, Dagow, zum 80.,
Frau **Karin Töpfer**, Neuglobsow, zum 84.,
Herrn **August Schwabe**, Menz (Gransee), zum 93.,
Herrn **Horst Dalitz,** Neuglobsow, zum 87.,
Herrn **Horst Laux,** Dollgow, zum 87.,
Herrn **Peter-Michael Elgnowski**, Dagow, zum 81.,
Herrn **Günter Schwabe**, Dollgow, zum 88.,
Frau **Edeltraud Stuhlmüller**, Menz, zum 80.,
Frau **Irmgard Nespethal**, Neuglobsow, zum 86.,
Herrn **Manfred Hellrung**, Menz, zum 82. Geburtstag.

Öffnungszeiten und Termine

Bürgermeister: Roy Lepschies, Dollgow, Dorfstraße 1B, Tel. 40977
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Prakt. Ärztin Barbara Vogl
Menz, Berliner Str. 12 Tel. 40524
Mo - Fr: 8:00 Uhr – 12:00 Uhr, Mo, Di und Do: 15:00 - 18:00 Uhr

Touristeninformation und Museum „Geschichten vom Glas“ im Glasmacherhaus Neuglobsow, Stechlinseestraße 21
Tel. 70202, Fax 40605, info@stechlin.de
Mittwoch, Donnerstag und Sonntag von 10:00 - 14:00 Uhr

NaturParkHaus Stechlin mit Umweltbibliothek, Menz, Kirchstraße 4, Tel. 51210
geöffnet: Montag - Freitag 10:00 - 17:00 Uhr
Samstag - Sonntag: 11:00 - 17:00 Uhr

Alle Öffnungszeiten und Termine auf Grund der aktuellen Situation unter Vorbehalt!

AWU	Menz, Neuglobsow, Dagow, Altglobsow, Burow	Großwoltersdorf, Wolfsruh, Dollgow, Güldenhof
Gelbe Tonne	10. und 24.12.2021 07. und 21.01.2022 04. und 18.02.2022.	07. und 21.12.2021 04. und 18.01.2022 01. und 15.02.2022
Müll	09. und 23.12.2021 06. und 20.01.2022 03. und 17.02.2022	09. und 23.12.2021 06. und 20.01.2022 03. und 17.02.2022
Papier	13.12.2021 10.01.2022 07.02.2022	10.12.2021 07.01.2022 04.02.2022

Impressum: Herausgegeben von der Gemeinde Stechlin und dem Ev. Pfarramt Menz **Redaktionsschluss:** 14. November.
Verantwortlich für den Inhalt: Kerstin Borret/Neuglobsow, Roy Lepschies/ Dollgow, Bärbel Radtke/Dollgow, Marita Sprößig/Menz; für den kirchlichen Teil: Mathias Wolf/Menz.
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 12. Februar 2022
Erscheinungstermin: 1.3.2022. Das nächste Heft umfasst die Monate März und April 2022. **Auflage**: 960 / **Druckerei**: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen, Martin-Luther-Str. 1